

- ZEICHENERKLÄRUNG**
- WR REINES WOHNGEbiet § 3 BauNVO
 - WA ALLGEMEINES WOHNGEbiet § 4 BauNVO
 - MD DORFGEBiet § 5 BauNVO
 - 08 GESCHOSSENFACHENZAHL
 - 04 GRUNDFLACHENZAHL
 - II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE)
 - II " " (ZWINGEND)
 - o OFFENE BAUWEISE
 - E " NUR EINZELHAUSER ZULASSIG
 - o " " DOPPELHAUSER " "
 - b BESONDERE BAUWEISE
 - BAULINIE
 - BAUGRENZE
 - FIRSTRICHTUNG
 - STRASSENVERKEHRSFLACHEN
 - STRASSENABGRENZUNGSLINIE
 - P ÖFFENTL. PARKFLÄCHEN
 - TRAFOSTATIONEN
 - KABEL UNTERIRDISCH
 - GRÜNFLÄCHEN
 - SPIELPLATZ
 - GARAGEN
 - GRENZE DES RAUML. GELTUNGSBEREICHES DES BEBAU
 - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHE NUTZUNG
 - SO, WD, o SATTEL o WALMDACH DACHNEIGUNG

AUSFERTIGUNG
DER TEXTUELLEN UND ZEICHNERISCHEN
INHALT DIESER BEBAUUNGSPLANES
STIMMT MIT DEM SATZUNGSBESCHLUSS
DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE
HAMBRÜCKEN VOM
ÜBEREIN
HAMBRÜCKEN, DEN 3. SEP. 2009

(THOMAS ACKERMANN)
BÜRGERMEISTER

VERFAHRENSDATEN

ÄNDERUNGSBESCHLUSS 23. JUNI 2009

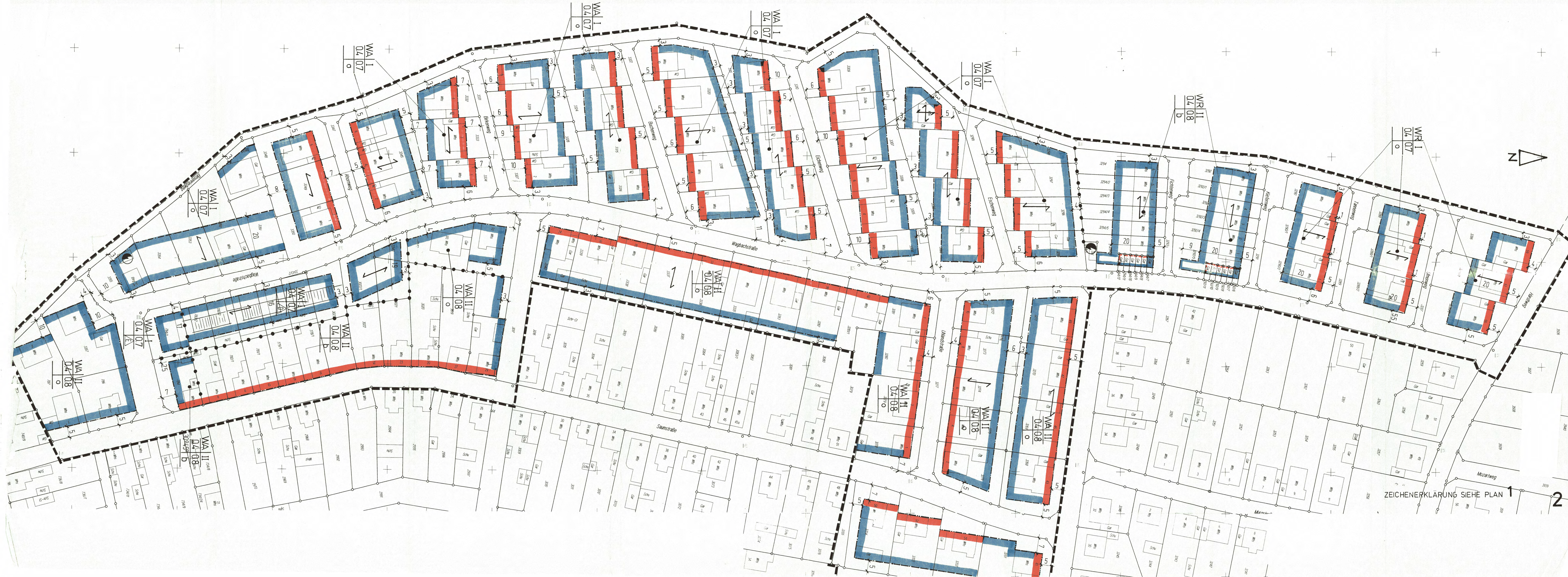
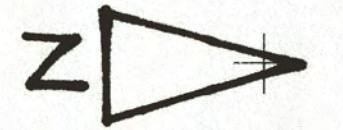
ENTWURFSBILLIGUNG 06. JULI 2009 BIS 06. AUG. 2009

OFFENLAGE VOM 06. JULI 2009 BIS 06. AUG. 2009

SATZUNGSBESCHLUSS 3. SEP. 2009

IN KRAFT GETRETEN AM 02. OKT. 2009

III. BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG
WEST
Gemeinde HAMBRÜCKEN
LANDKREIS KARLSRUHE
ZEICHNERISCH
M=1: 500
FESTSETZUNGEN



ZEICHENERKLÄRUNG SIEHE PLAN 1